



[Portal](#) > [Knowledgebase](#) > [Kampagnen und Positionen](#) > [Energiewende](#) > [Fridaysforfuture](#) > [Warum spricht ihr nicht das Konsumverhalten der Schüler*innen an?](#)

Warum spricht ihr nicht das Konsumverhalten der Schüler*innen an?

Campact e.V. - 2019-07-10 - in [Fridaysforfuture](#)

Wir finden es toll, dass die Schüler*innen sich stark für den Klimaschutz einsetzen - und dafür stellen sie politische Forderungen, die auch ihr eigenes Leben verändern werden: Die mobilitätspolitischen Forderungen werden vor allem die Art und Weise, wie sie selbst in der Zukunft leben können, stark verändern. Viele jungen Menschen wollen gerne auf Autos verzichten. [Laut dem Umweltbundesamt](#) ist das klima- und umweltpolitische Bewusstsein der bis zu 25-jährigen insgesamt deutlich stärker ausgeprägt als bei älteren Generationen. Gleichzeitig sind die Verfügbarkeit von Handys und Computern unverzichtbar für ihre soziale Teilhabe. Dieser Konflikt aber betrifft nicht nur die Schüler*innen, sondern uns alle als Gesellschaft. Die Orientierung hin zu anderer Lebensorganisation, in der das Tauschen, Ausleihen, Reparieren oder Weitergeben eine große Rolle spielt, ist bei Jugendlichen ebenfalls sehr hoch - und das lässt doch optimistisch in die Zukunft blicken.

- [Tags](#)
- [Fridaysforfuture](#)
- [Handys](#)
- [schüler](#)
- [Schulstreik](#)